

# Menschenbild von [Albert Ellis](#)<sup>1</sup> in den Kategorien der [Urgeschichte](#) (Gen 1-11, [Anthropologie](#))

Aspekte	Idealzustand / Grundlagen (Anthropologie)	Zustand vor der Therapie (Hamartologie) <sup>1c</sup>	„Ursachen“ <sup>1d</sup> (Hamartologie)	Lösungsansätze <sup>1e</sup> (Soteriologie)
Sein	<p><b>Ellis' geistiges Fundament bildet wissenschaftliches Denken.</b><sup>1a</sup> Der auch zu Ellis' Lebzeiten aktuelle Stand der Wissenschaft betrachtet(e) den Menschen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>als <b>evolutionsbiologisch</b> erklärbar entstanden</li> <li>ob Mann oder Frau, also unabhängig vom Geschlecht,</li> <li><b>d.h. also durch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>zufällige Mutation und</li> <li>natürliche Selektion,</li> </ul> </li> <li>als <b>sterbliches Wesen</b>,</li> <li>programmiert aufs Überleben.</li> </ul>	<p><b>Starre Rechtgläubigkeit,</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sei sie</li> <li>religiös,</li> <li>politisch oder</li> <li>sozial,</li> </ul> <p><b>bedinge einen starren, fanatischen und sich abhängig machen den Charakter.</b><sup>1c</sup></p> <p><b>Auch liberal Religiöse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>litten</li> <li>unter kindischer Abhängigkeit,</li> <li>wenngleich <b>in geringerem Umfang.</b><sup>1c</sup></li> </ul>	<p><b>Mentale Abhängigkeiten, vermittelt durch Eltern und Gesellschaft</b><sup>1d2</sup>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>vermeintliche Notwendigkeit der <b>Akzeptanz durch andere</b><sup>1d</sup></li> <li>vermeintliche Notwendigkeit der <b>Perfektion</b><sup>1d</sup></li> <li>Überzeugung, manche <b>Menschen</b> seien aufgrund ihrer Bosheit <b>zu verdammen</b><sup>1d</sup></li> <li><b>Enttäuschung</b> sei <b>unerträglich.</b><sup>1d</sup></li> <li><b>Unliebsame Emotionen</b> hätten <b>äußerliche Ursachen.</b><sup>1d</sup></li> <li>sonstige irrige Überzeugungen der Religion wie die der Unabänderlichkeit eines Gottesglaubens<sup>1d</sup></li> </ul>	<p><b>Der Therapeut, der wirksam helfen könne, werde die Grundüberzeugungen eines Menschen, z.B. seine Religion,</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>mit Nachdruck in Frage stellen und <b>angreifen,</b></li> <li>um ihn <b>frei zu machen</b> für die unter „Bestimmung“ genannten</li> <li><b>Charakterzüge</b> und</li> <li>Grundlagen des <b>Denkens.</b><sup>1e</sup></li> </ul>
Bestimmung	<p><b>Man müsse, um psychisch gesund zu sein,</b><sup>1a1</sup></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unsicherheit in dieser Welt hinnehmen können und</li> <li>anpassungsfähig sein,</li> <li>z.B. über moralische Grundsätze situativ neu denken und ggf. neu entscheiden können,</li> <li>frei werden von Feindseligkeit und Angst,</li> <li>positive Charakterzüge entwickeln: Transegoismus, Eigenständigkeit, Sanftmut, mentale Beweglichkeit, Hingabe, Risikobereitschaft und Selbstannahme<sup>1b</sup>,</li> <li>wissenschaftlich denken<sup>1a</sup>.</li> </ul>	<p><b>Darin finde man Ursachen</b> von ernsthafter psychischer <b>Erkrankung,</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>emotional<sup>1c2</sup>,</li> <li>sowohl leichte (Neurosen)</li> <li>als auch schwere (Psychosen).<sup>1c3</sup></li> </ul>	<p><b>Das bedeute oder führe zu</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ängstlichkeit,</li> <li>Feindseligkeit und</li> <li>Abhängigkeit.<sup>1c3</sup></li> </ul>	
Wert	<p><b>Dem Menschen sei</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>nach Möglichkeit Freiheit von Leid, Verachtung und Beschränkung sowie die voraussetzungslose Akzeptanz seiner Person auch in aller Fehlbarkeit zuzugestehen<sup>1c</sup>,</li> <li>wohl potentiell bedeutsam ein anderer Mensch <b>z.B.</b> als Sexual<sup>2</sup>- und Ehepartner<sup>3</sup> oder als Elternteil<sup>4</sup>.</li> </ul>			

<sup>1</sup> Vgl. Ellis, Albert: The Case Against Religion, American Atheist Press, Cranford New Jersey 1976 / 2010, <sup>1a</sup> S. 5, <sup>1a1</sup> S. 4-6, <sup>1b</sup> 3f., <sup>1c</sup> S. 17, <sup>1c2</sup> S. 12, <sup>1c3</sup> S. 14, <sup>1d</sup> S. 4ff., <sup>1d2</sup> S. 16, <sup>1e</sup> S. 15

<sup>2</sup> Vgl. Ellis, Albert / Conway, Roger: The Art of Erotic Seduction. Nachdruck in: Wroclaw (Polen) by Amazon Fullfilment

<sup>3</sup> Vgl. Ellis, Albert / Harper, Robert: A Guide to Successful Marriage, Wilshire Book Company, California, 1961

<sup>4</sup> Vgl. Ellis, Albert / Moseley, Sandra / Wolfe, Janet: How to Raise An Emotionally Healthy Child. Willshire Book Company Hollywood. Crown Publishers <sup>2</sup>1968

**Menschenbild von [Albert Ellis](#)<sup>1</sup>  
in den Kategorien der [Urgeschichte](#) (Gen 1-11, [Anthropologie](#))**

## Bezugstexte auf Solus-Christus

### 1. Anthropologien

- [Menschenbild der Urgeschichte nach Gen 1-11 in Auszügen](#)
- [Ebenbild Gottes im Kontext biblischer Lehren](#)
- [Menschenbild in den Evangelien](#)
- [Menschenbild in der Neurowissenschaft](#) (momentan in der Wartung)
- [Menschenbild aus der Biologie](#) (momentan in der Wartung)
- [Menschenbild bei Brecht](#) (momentan in der Wartung)

### 2. Anthropologisch relevante Begriffe

- [Identität – ein Begriff in der Krise](#)
- [Menschenwürde – biblisch-christlich begründet](#)
- [Gleichberechtigung von Mann und Frau in Christus](#)

### 3. Hamartiologie

- [Die Macht der Sünde](#)
- [Das Böse](#)
- [Was Wissen mit uns machen kann](#)

### 4. Vergleiche von Anthropologien

- [Vergleich der Anthropologien der Bibel und Sigmund Freuds](#)
- [Vergleich der Anthropologien Nietzsches \(Übermensch, Antichrist\) und der Bibel \(christologisch verstanden\)](#)
- [Vergleich des Menschenbildes von Joh 8,2-11 mit dem von Rassisten](#)
- [Vergleich des Menschenbildes von Gen 4 mit dem von Martin Luther King](#)

### 5. Soteriologie

- [Rechtfertigungslehre](#)
- [Christliche Freiheit](#)
- [Jesus im Alltag](#)